

P R E S S E M I T T E I L U N G

**Nr. 96 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Niedersächsischen Landtag
04.04.2008**

Erhöhung der Ökolandbauprämie unzureichend

Niedersachsen verpennt Bioboom

Als ersten aber noch unzureichenden Schritt zur Förderung des Ökolandbaus in Niedersachsen hat der agrarpolitische Sprecher der Grünen Landtagsfraktion **Christian Meyer** die von der Landesregierung heute (Freitag) angekündigte Erhöhung der Umstellungsprämie für Ökolandbau bezeichnet.

"Der Landwirtschaftsminister nimmt damit endlich die von ihm selbst veranlasste Kürzung der Ökolandbauförderung zurück", sagte der Grünen-Politiker. Dies sei aber angesichts des wachsenden Biobooms und der nicht nachziehenden einheimischen Produktion immer noch zu wenig.

Meyer wies darauf hin, dass Bayern bereits für 2009 die weitere Anhebung der Umstellungsprämie auf 300 Euro pro Hektar angekündigt hat. "Niedersachsen muss endlich zum Ökolandbauvorreiter in Deutschland werden, anstatt der ökologisch wie ökonomisch positiven Entwicklung auf dem Biomarkt immer nur hinterherzuhinken. Eine weitere Erhöhung der Ökolandbauprämie ist überfällig."

Allein im Jahr 2006 ist der Biomarkt in Niedersachsen um 16 Prozent gewachsen, die zusätzliche Ökolandbaufläche jedoch nur um 2,3 Prozent.

Meyer: "Das zeigt, dass die Verbraucherinnen und Verbraucher immer mehr Ökolebensmittel nachfragen, die einheimische Produktion jedoch nicht entsprechend nachkommt. Dies hat auch mit mangelnder politischer Wertschätzung der ökologisch verträglichen Landwirtschaft durch die CDU/FDP-Landesregierung zu tun."